



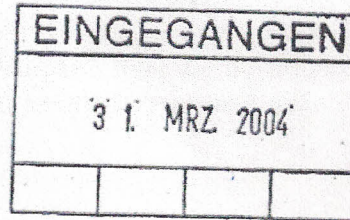
Bundesministerium der Justiz

Geschäftszeichen: E 4 - 9161 II E2 355/2004  
(bei Antwort bitte angeben)

Berlin, den 29. März 2004

Postanschrift:  
Bundesministerium der Justiz, 11015 Berlin  
Hausanschrift: Mohrenstraße 37, 10117 Berlin  
Lieferanschrift: Kronenstraße 41, 10117 Berlin  
Telefon: 0 18 88 5 80 - 0  
(0 30) 20 25 - 70  
bei Durchwahl: 0 18 88 5 80 - 95 14  
(0 30) 20 25 - 95 14  
Telefax: 0 18 88 5 80 - 95 25  
(0 30) 20 25 - 95 25

Schutzbund der Kreditnehmer  
Landesverband Hessen e. V.  
Postfach 1253  
35315 Homberg / Ohm



Betr.: Überleitungsvertrag

Bezug: Ihr Schreiben vom 20. März 2004

Sehr geehrter Herr Weisheit,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 20. März 2004, mit dem Sie sich nach der Geltung von Artikel 2 des Überleitungsvertrages erkundigt hatten.

Ihre Annahme, wonach Artikel 2 Abs. 1 des Überleitungsvertrages (BGBl. 1955 II S. 405) weiterhin in Kraft sei, ist zutreffend. In der Vereinbarung vom 27. / 28. September 1990 zu dem Vertrag über die Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den drei Mächten (in der geänderten Fassung) sowie zu dem Vertrag zur Regelung aus Krieg und Besatzung entstandener Fragen (in der geänderten Fassung) (BGBl. 1990 II S. 1386) ist unter Ziffer 3 bestimmt, dass unter anderem Artikel 2 Abs. 1 des Überleitungsvertrages in Kraft bleibt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

(Dr. Hiestand)